



SINGSCHULE
CHUR



Jahresbericht 2019 / 2020

Singschule Chur
Karlihofplatz 3
7000 Chur

Tel +41 81 252 28 92
info@singschule-chur.ch
www.singschule-chur.ch

Bürozeiten

Montag / Dienstag / Mittwoch / Freitag
jeweils von 08:30 h - 11:30 h

Impressum:

Mario del Cubo
Lukas Sieber
Lilian Köhli

Inhaltsverzeichnis

Bericht der musikalischen Leitung	5
Konzerte	8
Wall of Fame	10
Jahresrückblick 2019/20	11
Dank der Schulleitung	15
Blockflötenabteilung	16
Zahlen aus dem Schulbetrieb	17
Personelles	19
Lehrkräfte Schuljahr 2019/20	20
Nachruf für Hanni Juon-Lichtenhahn	21
Tonträger der Singschule	25
Bericht aus dem Vorstand	26
Bilanz	32
Erfolgsrechnung	33
Anhang der Jahresrechnung	34
Erläuterungen zu der Jahresrechnung	35
Revisionsbericht	36
Budget 2020/21	37
Ehrenamtlich geleistete Arbeitszeit	38
Organe des Vereins Singschule	39
Spenden	40

Hinweis: Dieser Jahresbericht wurde an die Rechnungsperiode August bis Juli angepasst.
Dies betrifft folgende Kapitel:

- Bericht der Schulleitung
- Jahresrückblick
- Zahlen aus dem Schulbetrieb
- Personelles



Bericht der musikalischen Leitung

Vom verheissungsvollen Start ins neue Singschul- und Konzertjahr zur Transformation in neue Unterrichts- und Präsentationsformen.

Diverse Herangehensweisen und Partizipationsmöglichkeiten stehen im letzten Singschul- und Konzertjahr im Zentrum. Dass digitale Partizipation plötzlich einen so hohen Stellenwert einnehmen wird, hat im Sommer 2019 noch niemand ahnen können.

Vorerst starteten wir mit einem vielfältigen Unterrichts- und Kulturprogramm vor Ort.

Musikalische Spiel- und Erlebnisformen

Das musikalische Naturerlebnis mit den Cantafüxli über Spiel- und Erlebnisformen in der musikalischen Rhythmik und der ersten Singgruppen im Kindergartenalter wurde im letzten Jahr rege genutzt und von vier Lehrkräften unterrichtet.

Musik und Bewegung

Spiel- und Tanzlieder im Primarschulalter entwickeln sich in getanzten Songs, im Musiktheater, im Musical, im klassischen Vokalwerk weiter.

Musik und Theater

Zwei neue Musiktheaterprojekte starteten im Herbst 2019.

Zwei vertonte Kinder- und Jugendbuchklassiker boten den jeweiligen Altersgruppen die Gelegenheit, projektweise in den Singschul- und Konzertalltag einzusteigen.

Beide Projekte beabsichtigen über Inhalt und Struktur Freundschaft über Generationen hinweg neu zu erleben, und musikalische Erlebnisse über die Verbindung verschiedener Kunstsparten zu vertiefen. Musik und Theater, Gesang und Schauspiel, Singen und Tanzen bieten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen diverse Herangehensweisen und Partizipationsmöglichkeiten.

Die Abenteuer des «Jim Knopf» nach der Geschichte von Michael Ende, vertont von Jörg Schneider und Emil Moser, hat die Singschule bereits vor über 15 Jahren aufgeführt. Dank digitaler Hilfsmittel wird das damals legendär aufwändige Bühnenbild um Einiges vereinfacht werden können und die Transformation der Mechanik der Lokomotive Emma in digitale Technik kann direkt auf der Bühne erlebt werden. Im Zentrum steht die Freundschaft über Generationen hinweg.

Musik- und Menschheitsgeschichte

Die fortgeschrittenen Chorsänger*innen des Jugendensembles und der zwei Erwachsenenchöre Cantus und Freier Chor standen beim Eintauchen in eines der grossen

Chor-Orchesterwerke der Musikgeschichte im Sommer 2019 kurz vor der Belohnung ihrer mehrjährigen Ausdauer beim Eintauchen in eines der grossen Chor-Orchesterwerke der Musikgeschichte. Die geplante Aufführung der Matthäuspassion von Johann Sebastian Bach im März 2020 basierte auf einem zweijährigen Einstudierungs- und Aufbauprozess. An Probenwochenenden, in einer liturgischen Kurzform in der letzten Passionszeit im Frühling 2019 (aufgeführt in Speicher) und während der Probenwoche im Kloster Illanz im Februar 2020 wurde die Komposition im Kontext des Inhaltes und des Zeitgeschehens vielseitig beleuchtet und Körper, Stimme und Geist auf dieses profunde Werk vorbereitet. Zwei Wochen vor Aufführung, einstudiert und bereit für die Ausgestaltung bis in die letzte Phrasierung hinein, musste sich das wohl grösste Chorwerk und menscheitsgeschichtliche Zeitzeugnis dem jüngsten menscheitsgeschichtlichen Ereignis ins Weltgeschehen beugen und konnte durch den ersten nationalen Lockdown zur Bekämpfung der Corona-Pandemie nicht aufgeführt werden.

Im Namen der Singschule Chur, Lilian Köhli



Konzerte

Casting und Projektstart

“Giorgio & Ladina”

Im Sommer 2019 luden wir zu unserem nächsten generationenübergreifenden Musiktheater-Projekten und schrieben das Casting für den November aus. Wir waren überwältigt von der grossen Resonanz. Über 80 Personen haben sich angemeldet. Für alle gab es ein Informationsdossier, eine Gruppenprobe in Schauspiel und Gesang, und wer eine Rolle oder ein Solo singen möchte, meldete sich noch fürs Einzelcasting am Nachmittag an. Interessante Stimmen und Charaktere durften wir und sie uns kennenlernen. Es war eine Generalstabsübung in der Organisation, ein Musical-Erlebnistag für die Teilnehmenden und ermöglichte zahlreiche neue Begegnungen und ein Kennenlernen von Menschen, die mit uns die Liebe zu Musik und Theater teilen. Bereits kurz nach dem zweiten Casting starteten wir an zwei Abenden pro Woche die Gruppen- und Soloproben zur Grundlagen- und Aufbauarbeit von Gesang und Schauspiel. Bereits erfahrene Chor- und Solosänger*innen konnten in den Einzellektionen ihr individuelles Tempo wählen; das Heranbilden eines neuen Schauspiel- und Chorensembles hat unglaublich viel Spass gemacht und uns gezeigt, dass der historische Roman “Die Schwarzen Brüder” kombiniert mit moderner Musik und einem Libretto in drei Sprachen die Herzen der Mitwirkenden erreicht und die eigene Identität stärkt. Auch wenn wir coronabedingt bereits nach wenigen Proben pausieren mussten, war diese Gruppe die erste, welche sich nach dem ersten Lockdown an neue Probenzeiten und kleine Chorgruppen gewöhnte. Das Projekt wird über zwei Schuljahre hinweg dauern, so dass wir über den Abschluss im nächsten Jahresbericht berichten werden.

Weihnachtssingen

Der knorrige Mr. Scrooge im englischen Weihnachtsmärchen von Charles Dickens, gesungen von Lukas Sieber, unsere Jugendlichen und Erwachsenen und eine bunte Mischung aus traditionellen und modernen Weihnachtsliedern für die Jüngeren liessen die Martinskirche gemeinsam mit dem Publikum erklingen. Wer konnte damals ahnen, dass dies für lange Zeit das letzte Mal gewesen ist, dass wir in einer solch grossen Gruppe auftreten durften? Begleitet wurden die Chöre von Elena Bürkli an den Orgeln, einem ad-hoc-Streichquartett und Roberto Cuervo-Alvarez und Marcus Sievi an Saxophon, Oboe und Klarinette. Gesamtleitung: Lilian Köhli.

Matthäuspassion

Wie bereits im Leitartikel unter Musik und Menschheitsgeschichte erwähnt, musste unser über zwei Jahre von Konzertchor und Jugendensemble 2 einstudiertes Chor-, Solisten- und Orchesterwerk "Die Matthäuspassion von J.S. Bach" eine Woche vor Aufführung am 13. März 2020 wegen Covid-19 abgesagt werden. Auch die zweite Liturgische Kurzfassung, geplant am 14. März in der evangelischen Kirche Thusis, konnte nicht erklingen. Ein schmerzhafter Verzicht auf eines der grössten und anspruchsvollsten Vokal- und Orchesterwerke der letzten Jahrhunderte. Den Orchesterpart bereitete die Kammerphilharmonie Graubünden vor, die Soli haben Andrea Suter und Jennifer Ribeiro Rudin, Sopran; Olivia Heredia, Alt; Nik Kevin Koch, Tenor; Mattias Müller, Bariton und Martin Roth, Bass einstudiert unter der Gesamtleitung von Lilian Köhli, Korrepetition und Orgel, Elena Bürkli, Cembalo, Riccardo Bovino.

Jim Knopf

Im Januar 2020 starteten wir mit einem neuen Musicalprojekt für Primarschulkinder. Insgesamt 40 Kinder stürzten sich mit Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer ins neue Abenteuer. Während intensiven, spannenden und lustigen Proben mussten wir wegen Corona pausieren und konnten unser Abenteuer leider nicht auf die Bühne bringen. Doch einen gelungenen Abschluss gab es trotzdem. Die Kinder durften im Tonstudio ein Lied aufnehmen, welches im dazugehörigen Video zu hören ist. Eine schöne und aufregende Erinnerung.

Wir freuen uns, das Projekt im 2021 wieder aufzunehmen.

—Texte: Sybille Hofer und Lilian Köhli

Wall of Fame

- Wir gratulieren Céline Schnüriger (StelleVocali/ Jugendensemble 1) zur Aufnahme in die Talentklasse der Stadtschule Chur und freuen uns, sie auf ihrem musikalischen Weg die nächsten drei Jahre vertieft zu fördern und zu begleiten.



Jahresrückblick 2019/20

Konzerte und Projekte

05.08.2019	Treffen im Landesmuseum Zürich mit Komponist Georgij Modestov (Lilian Köhli, Susanne Sanchez-Bähler)
14.08.2019	Startsitzung Jim Knopf (Lilian Köhli, Sybille Hofer und Corina Just)
04.09.2019	Besprechung "integrierte Klassen" Jim Knopf (Lilian Köhli, Corina Just und Sybille Hofer, Eva del Cubo)
18.09.2019	Projektplanung Musiktheater "Die Schwarzen Brüder" (Lilian Köhli, Giuditta Poli, Helen Hemmi, Nicole Caduff, Sybille Hofer)
25.09.2019	Besprechung Projekt Schwarze Brüder mit designiertem Theaterdirektor Roman Weishaupt (Lilian Köhli, Giuditta Poli)
01.10.2019	Besichtigung/Besprechung Konzertort Rothenbrunnen (Lilian Köhli und Giuditta Poli)
02.10.2019	Infoveranstaltung Jim Knopf (Lilian Köhli, Giuditta Poli, Marc Furrer, Sybille Hofer, Jasmin Bärtsch, Katja Krein)
04.10.2019	Projektplanung Musiktheater „Die schwarzen Brüder“ (Lilian Köhli, Giuditta Poli, Helen Hemmi, Nicole Caduff, Sybille Hofer)
13.10.2019	Reise nach Mailand/Recherche „Auf den Spuren der Schwarzen Brüder“ (Lilian Köhli, Susanne Sanchez-Bähler, Jürg Kerle)
14.10.2019	Treffen mit Schweizer Schule in Mailand (Lilian Köhli, Susanne Sanchez-Bähler)
21.10.2019	Literatursitzung Weihnachtssingen (Lilian Köhli, alle Lehrkräfte)
22.10.2019	Besprechung Mitwirkung an Jubiläum Zapperlott (Judith Schnider, Anita Hächler, Giuditta Poli, Lilian Köhli)
30.10.2019	Auftritt an Jubiläumsveranstaltung für städtische Mitarbeitende im Restaurant Rheinfels. (Jugendensemble, Sybille Hofer, Giuditta Poli, Lilian Köhli)
12.11.2019	Besichtigung Klosterkirche Pfäfers für Konzerte Matthäuspassion (Herr Brandner, Giuditta Poli, Marc Furrer, Lilian Köhli, Jürg Kerle)
13.11.2019	Besprechung Libretto „Die Schwarzen Brüder“ mit Vincenzo Todisco (Lilian Köhli)

23. 11. 2019	1. Casting für Musiktheater „Die Schwarzen Brüder“ Kantonsschule Chur (Sybille Hofer, Susanne Sanchez-Bähler, Marc Furrer, Giuditta Poli, Andrina Hartmann, Daria Joos, Mauro Gasser, Anna Bläsi, Anna Spycher, Jürg Kerle, Lilian Köhli)
02.12.2019	Projektplanung Jim Knopf (Sybille Hofer, Corina Just, Lilian Köhli)
9.12.2019	Vorbereitungssitzung Projektstart DSB (Susanne Sanchez, Lilian Köhli, Michael Dolic, Eelke van Koot)
10.12.2019	Evaluation mögliche Kooperation mit PHGR für das Musiktheater „Die Schwarzen Brüder“ mit Dr. Arno Curcio und Vincenzo Todisco (Lilian Köhli)
14. + 15.12.2019	Konzert Weihnachtssingen (alle Klassen, Chöre, Leitung: Lilian Köhli)
19.12.2019	Besprechung Konzept Mehrsprachigkeit, Libretto „Die Schwarzen Brüder“ mit Vincenzo Todisco (Lilian Köhli)
23.12.2019	Arbeitstag für Konzept Musik, Text und Theater „Die Schwarzen Brüder“ (Vincenzo Todisco, Georgj + Jelena Modestov, Lilian Köhli, Susanne Sanchez-Bähler, Lilian Köhli)
07.01.2020	Projektstart Jim Knopf (Sybille Hofer, Jasmin Bärtsch, Lilian Köhli, Marc Furrer, Corina Just, Giuditta Poli)
11.01.2020	2. Casting für Musiktheater “Die Schwarzen Brüder” Aula Quader (Lilian Köhli, Susanne Sanchez, Giuditta Poli, Marc Furrer, Andrina Hartmann)
20.01.2020	Projektstart Gruppe 1 Musiktheater DSB (Lilian Köhli, Eelke van Koot, Sybille Hofer, Claudia Grazioli, Jürg Kerle, Giuditta Poli, Marc Furrer)
23.01.2020	Projektstart Gruppe 2 Musiktheater DSB (Lilian Köhli, Susanne Sanchez, Michael Dolic, Giuditta Poli, Marc Furrer)
27.01.20	Beginn 2. Semester Kurse MFE, Blockflötenunterricht
22.02. - 26.02.2020	Chorwoche Matthäus-Passion in Ilanz (Jugendensemble 2, Konzertchor, Jürg Kerle, Elena Bürkli, Leitung: Lilian Köhli)
27.02.- 01.03.2020	Bildungsreise zu Konzertchor Berlin, Vorbereitung Matthäus-Passion (Lilian Köhli, Jürg Kerle, Jan Olberg)
15.3.20	Liturgische Kurzfassung Matthäuspassion Reformierte Kirche Thusis (abgesagt wegen Covid-19)
10.4.20	3. Aufführung Matthäuspassion Klosterkirche Pfäfers (abgesagt wegen Covid-19)
15.4.20	Familien-Sing-Tag Mitmach-Konzert (abgesagt wegen Covid-19)

07.05.20	digitale Präsentation Libretto, Musik, Arrangements, Bühnenkonstruktion und Illustrationen „Giorgio&Ladina ed ils spazzacamins die Schwarzen Brüder“ (Vincenzo Todisco, Georgij Modestov, Susanne Sanchez-Bähler, Aurelio Todisco, Marc Furrer, Lilian Köhli)
03./04.06.20	Kinder-Musiktheater “Jim Knopf” (abgesagt wegen Covid-19)
02. & 16.06.20	Tonstudio-Aufnahmen für Jim Knopf-Film (Sybille Hofer, Corina Just, Marc Furrer, Jasmin Bärtsch, Lilian Köhli)

Konzerte und Projekte

15.08.2019	Vorstandssitzung (Lilian Köhli, Nicole Caduff, Lukas Sieber, Ursi Köhli, Livio Morell)
16.08.2019	Schuljahreseröffnung Stadtschule Chur (Nicole Caduff)
21.08.2019	Eröffnungskonferenz Singschuljahr 2019/20
04.09.2019	Projektplanung Jim Knopf (Lilian Köhli, Corina Just, Sybille Hofer, Eva del Cubo)
11.09.2019	VSMG Schulleiterversammlung in Bergell (Nicole Caduff)
25.09.2019	Treffen mit neuem Theaterdirektor Roman Weishaupt (Lilian Köhli)
26.09.2019	Vorstellung der SSC bei Regierungsrat Parolini (Lilian Köhli und Lukas Sieber)
30.09.2019	Podiumsveranstaltung des Nationalrats zum Thema Kulturschaffende (Lilian Köhli)
07.10.2019	Weiterbildung Fundraising Frau Dr. Elisa Bortoluzzi (Lilian Köhli)
18.10.2019	Symposium Fundraising am Conservatorio della svizzera italiana in Lugano (Lilian Köhli und Jürg Kerle)
25.10.2019	Kulturapéro (Lukas Sieber, Nicole Caduff)
30.10.2019	Pensionierungsapéro für Helen Hemmi
19.11.2019	1. Audit Quarte Label, Frau Müller VMS (Nicole Caduff und Lilian Köhli)
30.11.2019	1. Workshop “Der Körper - mein Instrument”, Qi-Gong und Stimmbildung für Sänger*innen (Dr. Horst Herrmann, Lilian Köhli)

05.12.2019	Vorstandssitzung (Nicole Caduff, Lilian Köhli, Christina Coray, Jeremias Wuttge, Lukas Sieber, Livio Morell, Ursi Köhli)
06.01.2020	Vorbereitung Teamtag in Zürich (Lilian Köhli)
09.01.2020	Vorstandssitzung Statuten (Nicole Caduff, Lilian Köhli, Christina Coray, Jeremias Wuttge, Lukas Sieber, Livio Morell, Ursi Köhli)
13.+15.01.2020	Teamtage Singschule "Einführung neues Besoldungsreglement (Mitarbeitende, Nicole Caduff, Lilian Köhli, Thomas Hensel, Eva Riedi-Collen, Manuela Burgermeister)
10.02.2020	Organisationssitzung Jim Knopf (Sybille Hofer, Lilian Köhli)
11.02.2020	Budgetsitzung Jim Knopf (Nicole Caduff und Lilian Köhli)
12.02.2020	Mitgliederversammlung Verein Singschule Chur 2018/19
18.02.2020	Budgetsitzung Familiensingtag (Nicole Caduff, Lilian Köhli, Sybille Hofer, Corina Just)
04.03.2020	Sitzung neue Führungsstrategie (Nicole Caduff, Lukas Sieber, Lilian Köhli, Christina Coray)
25.03.2020	Budgetsitzung Die Schwarzen Brüder (Nicole Caduff, Lilian Köhli, Mario del Cubo)
10.02.20	Projektorganisation "Jim Knopf" (Sybille Hofer, Corina Just, Lilian Köhli)
11.02.20	Budgetsitzung "Jim Knopf" (Nicole Caduff, Lilian Köhli, Sybille Hofer, Corina Just)
12.02.20	Mitgliederversammlung Verein Singschule Chur 2018/19
28.02.20	Informationen zu möglichem nationalem 1. Lockdown Covid-19
13.03-17.05.20	1. nationaler Lockdown wegen Covid-19 mit Schulschliessungen
10.06.20	Vorbereitung Schlusskonferenz Schuljahr 19/20
20.06.20	2. Workshop "Der Körper- mein Instrument", Qi-Gong für Sänger*innen (Dr. Horst Herrmann, Lilian Köhli)
23.06.20	Schlusskonferenz 19/20, Aula Plessur
26.06.20	Ende Schuljahr 19/20

Dank der Schulleitung

Im Namen der Singschule Chur danken wir allen, die dazu beigetragen haben, dass das letzte Jahr ein erfolgreiches war. Besonders danken wir:

- Unseren Lehrkräften für ihre fachkompetente musikpädagogische Arbeit und die kollegiale Zusammenarbeit
- Unserem Büroteam bis März 2020 unter der Leitung von Nicole Caduff
- Denise Kohler für die zuverlässige Führung des Betriebssekretariates und der Buchhaltung
- Giuditta Poli für ihre tatkräftige Unterstützung überall, wo sie gebraucht wurde
- Marc Furrer für seine innovativen Ideen im Bereich Marketing und die Neugestaltung der Homepage
- Mario del Cubo bis Juli 2020 als Assistent der Projektleitung und Schauspielcoach im Musiktheater "Giorgio & Ladina" für seine Fähigkeit und sein Talent, Komplexität zu erfassen und einfach zu handhaben
- Helen Hemmi, dass sie uns nach ihrer Pensionierung nach wie vor mit Rat und manchmal auch mit Tat zur Seite stand
- Brigitte Christoffel für die sorgfältige Übergabe der Bibliotheks- und Archivarbeiten
- Lukas Sieber für die Führung des Trägervereins der Singschule
- Den weiteren Vorstandsmitgliedern Livio Morell, Jeremias Wuttge und Ursula Köhli für ihr Mittragen und Mitentscheiden
- Unseren Ehrenmitgliedern, welche uns ideell und mental und manchmal auch tatkräftig zur Seite standen
- Allen Vereinsmitgliedern, welche mit ihrem Beitrag die Singschule unterstützen
- Den öffentlichen und privaten Geldgebern, den Stiftungen, Firmen und Clubs, welche die Führung der Schule und die Realisierung von Projekten ermöglichen
- Allen Singschul-Eltern, welche ihre Kinder auf ihrem musikalischen Weg begleiten und unterstützen
- Den zahlreichen Helfer*innen, die sich immer wieder spontan zur Verfügung stellen, sei es als Instrumentalist*innen, Bäcker*innen, Kinderhüter*innen etc.
- Robert Maurer und dem Musikhaus Bluewonder-Team für seine Gastfreundschaft während der ersten Öffnung ohne städtische Unterrichtsräume
- Andy Reich von ict-Ateliers für die Einführung in digitale Unterrichts- und Arbeitsinstrumente



Lilian Köhli
Musikalische Leitung

Blockflötenabteilung

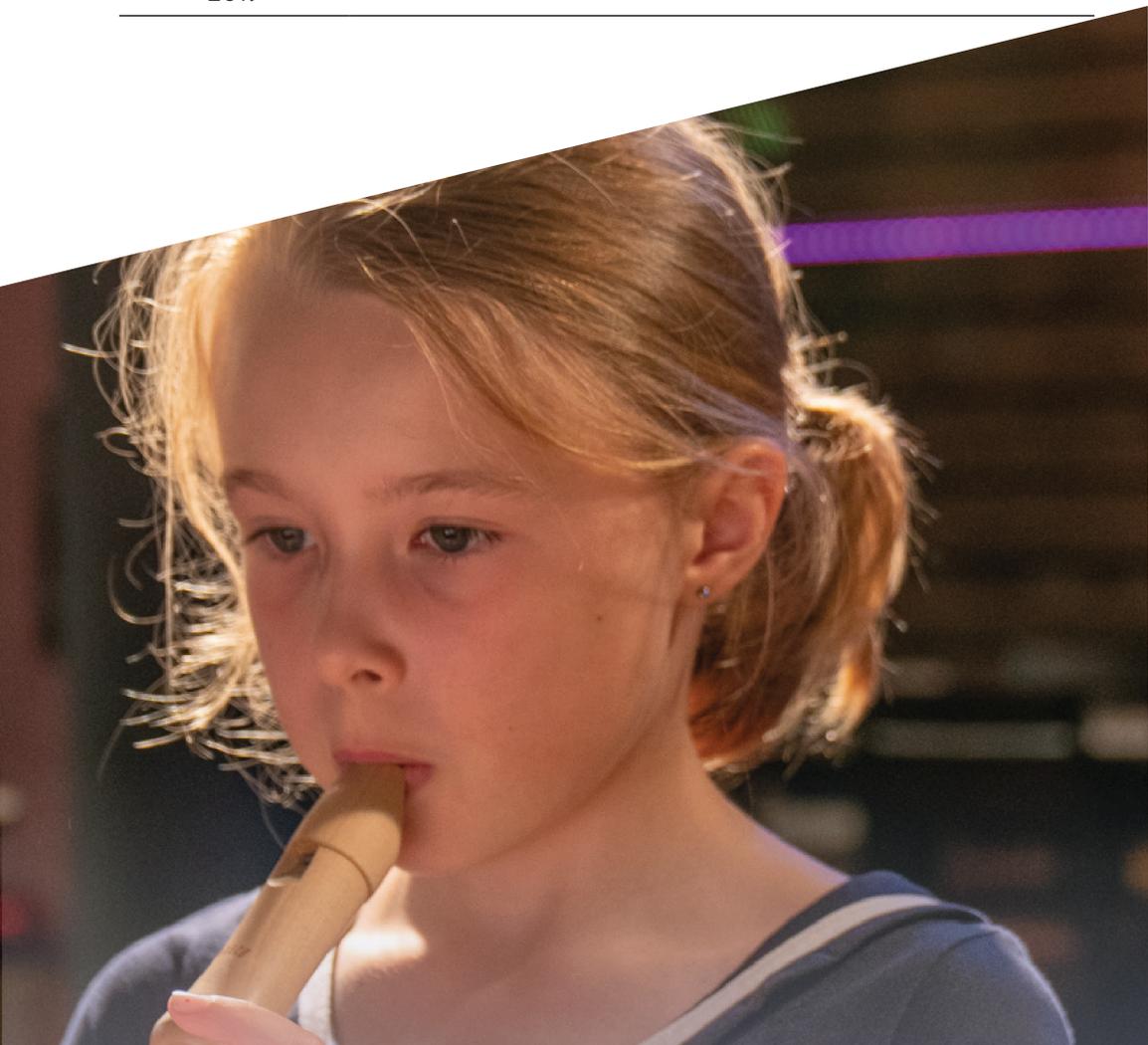
Schüler*innen

Die Anzahl der Blockflötenschüler*innen hat sich im Schuljahr 2019/20 mit 30 Schüler*innen gleichgehalten wie im Vorjahr. Die Schüler*innen werden von Claudia Grazioli (Schulhaus Türligarten), Andrea Peterelli (Schulhaus Rheinau), Gerda Rubin (Schulhäuser Montalin, Herold und Lachen) und Lilian Köhli (Schulhaus Masans) unterrichtet.

Jahresrückblick

14./15. Dezember
2019

Auftritt Blockflötenschüler*innen am Weihnachtssingen



Zahlen aus dem Schulbetrieb

Stufe	Anzahl Gruppen				Anzahl Schüler*innen				
	16/17	17/18	18/19	19/20	16/17	17/18	18/19	19/20	
Musikalische Früherziehung	3	8	15	10	21	45	50	53	
Musikalische Rhythmik	2	1	1	4	11	7	4	24	
Cantalinos I (Kindergarten)	2	2	2	2	10	16	11	21	
1. Klassen	29	29	32	28	252	248	269	268	
Cantalinos II (1./2. Klasse)*	2	2	2	2	11	15	11	15	
SimSalaSing (3./4. Klasse)*	2	1	2	1	10	8	10	11	
StelleVocali**	1	1	1	1	11	13	4	7	
SaltoVocale**	0	1	1	1	0	2	2	2	
Jugendensemble I	1	1	1	1	7	9	7	9	
Jugendensemble II	1	1	1	1	15	14	9	10	
Cantus Chur (bisher Gem. Chor)					22	23	20	21	
Freier Chor					26	16	16	8	
Stimmbildung					34	49	44	30	
Erwachsenenbildung					17	31	43	45	
Sologesang					15	19	16	32	
Singabteilung					462	515	516	556	
Projektteilnehmer*innen						12		44	
Blockflötenschüler*innen					21	22	30	30	
					Total Schüler*innen	483	549	546	630

*inkl. Jim Knopf

**inkl. Musiktheater "Giorgio & Ladina"

44 Total / 31 neu dazu

davon SimSalaSing +4 / StelleVocali +4 / SaltoVocale +1 / Jugendensemble 1 +3 / Jugendensemble 2 +1 / Erwachsene +18



Personelles

Jubiläen

- Sybille Hofer - 10 Jahre
- Emsal Bergamin - 10 Jahre



Neu an der Singschule seit 01.08.2019

- Mario del Cubo (23.01.20)

Verabschiedungen

- Jasmin Bärtsch-Hofer: Nach 3 Jahren Tätigkeit an der Singschule Chur verlässt sie die Singabteilung aufgrund privater und beruflicher Neuorientierung. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.
- Wanda Broggi: Nach 2 Jahren Aushilfe an der Singschule Chur verlässt sie die Musikalische Grundschule aufgrund ihrer Pensionierung. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.
- Nicole Caduff: Nach 4 Jahren Tätigkeit an der Singschule Chur verlässt sie die Administrative Leitung aufgrund privater und beruflicher Neuorientierung. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.
- Brigitte Christoffel: Nach 11 Jahren Tätigkeit an der Singschule Chur gibt sie auch ihr ehrenamtliches Projekt der Archivierung, das sie mit viel Herzblut weitergeführt hat, ab. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute
- Katja Krein: Nach 3 Jahren Tätigkeit an der Singschule Chur verlässt sie Ende 1. Semester die Singabteilung aufgrund familiärer Neuorientierung. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.
- Gisela Rade-Morgenthaler: Nach 2 Jahren Tätigkeit an der Singschule Chur verlässt sie die Singabteilung aufgrund privater und beruflicher Neuorientierung. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Lehrkräfte Schuljahr 2019/20

Singabteilung

- Sabina à Porta
- Jasmin Bärtsch
- Wanda Broggi
- Riccarda Caflisch
- Michael Dolić
- Claudia Grazioli
- Sybille Hofer
- Corina Just

- Jürg Kerle

- Lilian Köhli
- Katja Krein
- Andrea Peterelli
- Gisela Rade
- Gerda Rubin
- Eelke van Koot

Korrepetition

- Elena Bürkli

Blockflötenabteilung

- Claudia Grazioli
- Andrea Peterelli
- Gerda Rubin
- Lilian Köhli

Nachruf für Hanni Juon-Lichtenhahn

23. Februar 1923-22. Juli 2020

*„Einem Flügelschlag gleich
winkt zum Abschied die Seele
und wendet sich dem Licht zu.“*

Am Montag, 17. August 2020 nahm die Familie im engsten Kreis Abschied von unserem Ehrenmitglied **Hanni Juon-Lichtenhahn**.

Erinnerungen an Hanni Juon-Lichtenhahn von Jürg Kerle

Hanni als Sängerin:

Ich erinnere mich gut, als sie die Sopran-Partie der c-Moll-Messe von Mozart sang. Da hat es schwierige Triller drin, die konnte sie gut singen, was mich sehr beeindruckt hatte. Zudem gab es dabei die Gelegenheit, die Bewegung ihres Kehlkopfes zu studieren.

Auch erinnere ich mich an einen Liederabend, den sie zusammen mit Werner Kuoni im Volkshaus gestaltete, einfühlsam von Luci am Klavier begleitet.

Im Übrigen war sie der Meinung, dass ein Leben nicht reicht, um singen zu lernen.

Hanni als Singschullehrerin:

Einige Jahre hat sie auch Klassenunterricht gegeben. Das Begrüssungs-Zeremoniell war eindrucklich.

Die Kinder sangen in der Rufferz „Grüezi Frau Juon“, Hanni antwortete mit dem Namen des Kindes, singenderweise, versteht sich. Einige Zeit leitete sie auch den Mädchenchor der 5. und 6. Klasse. Mit diesem hat sie Kunst-Lieder z.B. von Schubert, Schumann oder Schoeck etc. einstudiert.

Hanni als Kunstmalerin:

Hanni hat ja zahlreiche Bilder gemalt. Zwei Originale hängen auch in meinem Haus, die Kathedrale und ein Geburtstagsbild, wo versteckt meine Initialen und mein Geburtsdatum zu finden sind.

Hanni als Blockflötenlehrerin:

Eine Zeitlang hat sie auch Blockflötenunterricht gegeben. In dieser Zeit sind auch die unvergesslichen Blockflötenlehrgänge entstanden, die sie konzipiert, geschrieben und gestaltet hat.

Hanni als Methodikerin:

Immer wieder sind neue Singschullehrgänge entstanden, mehrere für die 2., 3. und 4. Klasse sowie die Theorieblätter für die Oberstufe. Unverkennbar sind ihre Notenschrift, ihre Tonsilben-Schrift und ihre Illustrationen dazu.

Hanni als Komponistin:

Einige Lieder im Liederbüchlein der 3. Klasse stammen aus ihrer Feder, beispielsweise hat sie den wunderschönen Matthias Claudius-Text „Was nah ist und was ferne“ ansprechend vertont.

Hanni als Konzertorganisatorin:

Ihre Anweisung handschriftlicher Art für die Lehrpersonen und Eltern waren stets äusserst leserfreundlich gestaltet. Auf die Frage hin, welche Arbeiten sie für die Singschule mache, antwortete sie einmal: „Ich habe mein Leben lang nichts als aufgeräumt“.

Hanni als Graphikerin:

Manche Plakate für den Kirchenchor und die Singschule wurden durch ihre künstlerische Hand gestaltet, so auch diverse Karten für die SSC.

Hanni als Cembalistin:

Manchmal hat sie Luci für die Begleitung von Kantaten als Continuo-Spielerin eingesetzt. Ich erinnere mich gut an ihre rhythmische Präzision.

Hanni als Gärtnerin:

Da ihr einen sehr grossen Garten hattet, gab es darin auch viel Arbeit; so war sie oft in der Gärtner-Schürze anzutreffen, um die schönen Blumen zu pflegen und für das Gemüse zu sorgen.

Hanni als Architektin:

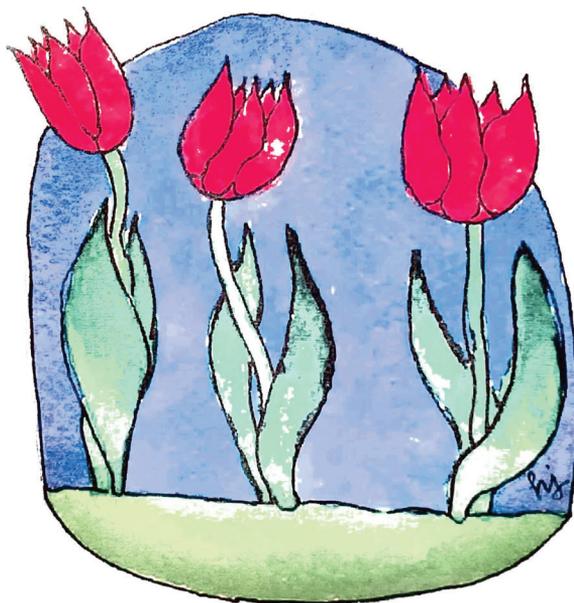
Das Haus an der Brändligasse 24 wurde nach Plänen von Hanni gebaut. Eindrücklich ist die Raumgestaltung mit dem grossen Musiksaal, seiner angenehmen Raumhöhe, den für die Lüftung idealen Oberlichtern und den vielen Stauräumen.

Hanni als Familienfrau:

Für interne Familienprobleme stand sie oft stundenlang am Telefon zur Verfügung. In bester Erinnerung sind mir auch ihre vorzügliche Süssmost-Creme und ihr feiner Zimt-Tee.

Nur schon aus dieser rudimentären Auflistung ist ersichtlich, dass Hanni eine sehr vielseitig begabte Künstlerpersönlichkeit war, die ihr segensreiches Wirken selbstlos in den Dienst der Menschen stellte. Hanni wird uns weiter Vorbild sein und wir werden sie in lebendiger Erinnerung behalten.

Jürg Kerle, 7. August 2020



gemalt von Hanni Juon



Tonträger der Singschule

DIE SCHÖPFUNG Joseph Haydn

LES CHORISTES Die Kinder des Monsieur Mathieu, Musiktheater der Singschule Chur

H-MOLL-MESSE Johann Sebastian Bach

MENDELSSOHN TE DEUM, MOTETTEN u.a. Felix Mendelssohn-Bartholdy

MAGNIFICAT UND MASS OF THE CHILDREN John Rutter

DEUTSCHES REQUIEM Johannes Brahms

DAS GESICHT JESAJAS Willy Burkhard

WEIHNACHTSORATORIUM Kantaten 1-3, J.S. Bach

CAMINA BURANA Jubiläumskonzert 60 Jahre SSC, Carl Orff

SINFONIEKANTATE LOBGESANG Psalm-Kantate „Wie der Hirsch“, Felix Mendelssohn-Bartholdy

SZENEN AUS GOETHES FAUST Oratorium, Gesamtaufführung, Robert Schumann

ANGELO UND DIE MÖWE Musical, Vincenzo Todisco / Robert Grossmann

A CHILD OF OUR TIME Michael Tippett

MISSA SOLEMNIS op. 123, Ludwig van Beethoven

SAINT NICOLAS op. 42, Benjamin Britten

DIE JAHRESZEITEN Oratorium, Gesamtaufführung, Joseph Haydn

MESSIAS Georg Friedrich Händel

PAULUS Oratorium op. 36, 1. Teil, Felix Mendelssohn-Bartholdy

Preis auf Anfrage

Bericht aus dem Vorstand

In diesem alles andere als gewöhnlichen Berichtsjahr kam der Vorstand fünfmal zusammen, um über die Geschicke unserer Singschule zu beraten. Zusammenkunft ist, wie wir im Zuge der coronabedingten Kontaktbeschränkungen erfahren haben, ein dehnbarer Begriff: So hat die Technik der Videotelefonie die wichtige Frühjahrssitzung doch noch möglich gemacht. Darüber hinaus wurde natürlich das Medium E-Mail zwecks Information und Meinungsumfragen rege genutzt. Dies waren die Termine und die nennenswerten Traktanden:

15.08.19

- Gäste: Jürg Kerle, Helen Hemmi, Dr. Markus Fischer
- Überarbeitung Besoldungsreglement: Die Löhne der Lehrpersonen werden per Schuljahr 2019/20 an die Empfehlungen des VSMG angepasst. Zur Prüfung der betriebswirtschaftlichen Architektur wird eine Arbeitsgruppe „Besoldungsreglement“ gebildet.
- Konzertfinanzierung: Jürg Kerle berichtet vor dem Hintergrund der Aufführung der Matthäus-Passion von J. S. Bach über verschiedene Aktionen zur Mittelbeschaffung in der Vergangenheit.
- Konzertorganisation: Wir schliessen ein Premium-Mitgliedschaft beim Datenpartner Fundraiso.ch ab, der laufend aktuelle Daten von Schweizer Stiftungen und Legaten zur Verfügung stellt.
- Zukunftsstrategie ausserschulische Musikerziehung in Chur: Ein erweiterter Teilnehmerkreis aus Vorständen der SSC, MSC und JMC („Projektteam“) hat sich im Juni mit Vertretern der Stadt getroffen. Dabei wurde der Projektauftrag überarbeitet. Die neue Version des Projektauftrags wird genehmigt.
- Beratung Fischer: Dr. Markus Fischer präsentiert seinen Bericht und gibt Empfehlungen zur Organisation der SSC.

21.09.19: Delegiertenversammlung VSMG

- Lukas Sieber und Lilian Köhli vertreten die Singschule.
- Die Traktanden werden durchberaten und ausnahmslos gutgeheissen.

25.10.19

- Gast: Christina Coray
- Überarbeitung Besoldungsreglement: Es wird ein Termin angesetzt, damit unter Beteiligung möglichst aller die konkreten Arbeitsfelder der Mitarbeitenden definiert werden können.
- Mitgliederversammlung: In Anerkennung der grundsätzlichen Notwendigkeit einer Überarbeitung der Vereinsstatuten wird ein Entwurf mit möglichen Änderungen vorbereitet. Dies dient insbesondere der Bereinigung begrifflicher Ungenauigkeiten sowie der Aktualisierung von Angaben zu Organisation und Zuständigkeiten der einzelnen Organe.
- Zukunftsstrategie ausserschulische Musikerziehung in Chur: Die Musikschule hat

sich aus dem Projekt zurückgezogen, was zu dessen Sistierung geführt hat. Damit entfällt auch die zweitägige Klausur Anfang November, das eigentliche Kernstück des Zukunftsstrategie-Prozesses.

- Konzertorganisation: Aufgrund der Pensionierung von Helen Hemmi per Ende Oktober übernehmen Giuditta Poli und Marc Furrer ihre Arbeitsbereiche (Konzertorganisation und IT).
- Betriebsbuchhaltung: Es gibt grünes Licht für eine Umstellung der Kostenstellen, wobei wir die vereinfachte Variante einführen und die Bilanzparameter an unsere Gegebenheiten anpassen.

05.12.19

- Jahresrechnung und Budget: Wie immer am Ende des Kalenderjahres wird Bilanz gezogen und ein Ausblick gewagt. Aufgrund des budgetierten hohen Defizits wird der Entschluss gefasst, auf eine Einlage in den Konzertfonds zu verzichten.
- Mitgliederversammlung: Die anstehenden Arbeiten werden thematisiert und die Zuständigkeiten geklärt.
- Personelles: Nicole Caduff gibt bekannt, dass sie familiär bedingt per Ende März von ihrem Posten als administrative Leiterin zurücktreten möchte.

09.01.20

- Mitgliederversammlung: Die Vereinsstatuten werden unter Berücksichtigung diverser Änderungsvorschläge ins Reine geschrieben, damit sie im Februar den Mitgliedern unterbreitet werden können.

12.02.20: Mitgliederversammlung

- Die Traktanden werden gemäss Statuten besprochen.
- Dem Antrag des Vorstands zur Statutenänderung wird stattgegeben. Die neue Version tritt sogleich in Kraft.
- Unter Applaus wird Ursula Köhli als Finanzvorstand ad interim verabschiedet. Christina Coray stellt sich zur Wahl und wird zu ihrer Nachfolgerin bestimmt.

01.04.20 (Telefonkonferenz)

- Corona: Die in Zusammenhang mit dem pandemiebedingten Lockdown anfallenden Arbeiten im musikalischen und administrativen Bereich (Umbau Unterrichtssystem, Einrichtung Homeoffice, Anmeldung Kurzarbeit, Erfassung Zusatzaufwand, Betreuung nicht bei uns angestellter Personen bei Anforderung Erwerbsersatzentschädigung, etc.) werden eingehend diskutiert.
- Matthäus-Passion: Nach der Absage der Aufführungen fassen wir neue Termine im Herbst ins Auge. Die Leitung befindet sich in ständigem Austausch mit Orchester und Solisten. Bei Letzteren wird ein Kostendach für Gagen festgelegt.
- Führungsstruktur und Aufgabenbereiche: Es wird nach der bestmöglichen Lösung gesucht. Lilian Köhli übernimmt neu den Bereich Personal von der scheidenden Nicole Caduff. Für den Bereich Finanzen (insbesondere Buchhaltung) wird eine Teilzeitstelle ausgeschrieben.

Ein spezielles Dankeschön geht an Nicole Caduff, die uns leider nach etwas mehr als einem Jahr als Schulleiterin bereits wieder verlassen hat, weil es aus familiären Gründen schlicht nicht anders ging. Sie hat mit dem Besoldungsreglement ein heisses Eisen anfassen müssen

und hat dessen Überarbeitung dank ihrer bewundernswerten Gewissenhaftigkeit zur Zufriedenheit aller zum Abschluss gebracht – eine grosse Leistung! Überhaupt hat sie der Singschule mit ihrer liebenswürdigen Coolness viel gegeben. Nachhaltig Spuren hinterlassen hat natürlich auch Helen Hemmi, die bis zu ihrer Pensionierung im Herbst während neun Jahren die Bereiche Konzertorganisation und IT betreut hat; ihr Organisationstalent und die effiziente Arbeitsweise waren für den Betrieb von unschätzbarem Wert. Wir wünschen den beiden alles Gute auf ihren weiteren Wegen!

Eins ist sicher: Nur ein starkes Team ist für die vielfältigen Herausforderungen, denen sich die Singschule Tag für Tag stellen muss, auch tatsächlich gewappnet. Gerade in Zeiten von Corona ist es wichtig zu wissen, dass man sich trotz unvermeidbarer Kontroversen, die sich angesichts der durchaus prekären Gesamtkonstellation nun einmal ergeben mögen, stets aufeinander verlassen kann und letztlich am gleichen Strang zieht. In dem Sinne möchte ich allen von Herzen danken, die mit sich Rat und Tat dafür eingesetzt haben, dass das Singschulschiff in stürmischen Gewässern nicht vom Kurs abkommt, also meinen Vorstandskollegen, den Schulleiterinnen, den Mitarbeitenden in der Administration und ganz besonders den Lehrpersonen, deren Kreativität und humanistische Qualitäten mehr denn je gefragt waren. Dieses Jahr führt uns eindrücklich vor Augen, dass es die gelebte Solidarität vieler Institutionen – namentlich die Stadt Chur, der Kanton Graubünden sowie die Sponsoren – und Menschen – in erster Linie Sängerinnen und Sänger beziehungsweise Blockflötenspielerinnen und Blockflötenspieler, aber auch Eltern und Angehörige, Vereinsmitglieder, Ehrenamtliche und all diejenigen, die mir gerade entfallen sind – ist, die es uns überhaupt erst möglich macht, Töne zum Klingen und Herzen zum Schwingen zu bringen. Dafür kann man gar nicht genug Danke sagen.

Für den Vorstand
Lukas Sieber, Präsident

Protokoll der Mitgliederversammlung Schuljahr 2019/20

Datum: Mittwoch, 12. Februar 2020

Zeit: 20:00-21:30 Uhr

Ort: Loësaal

Protokoll

1. Begrüssung

Die Versammlung wird vom Cantus unter der Leitung von Lilian Köhli mit einer musikalischen Begrüssung eröffnet.

Der Präsident Lukas Sieber begrüsst alle Versammelten, insbesondere auch das einzige Ehrenmitglied Jürg Kerle. Die Anwesenden tragen sich in die Präsenzliste ein. Entschuldigt sind der Verband Sing- und Musikschulen Graubünden (VSMG), die Musikschule Chur und die Jugendmusik Chur. Der Präsident dankt dem Administrationsteam (Nicole Caduff, Giuditta Poli, Denise Kohler und Marc Furrer) für die Vorbereitungen. Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt und wird in der vorliegenden Form genehmigt. Die Versammlung ist beschlussfähig. Giuditta Poli wird als Stimmzählerin gewählt.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29. November 2018

Das Protokoll wird einstimmig gutgeheissen und dem Verfasser Livio Morell verdankt.

3. Jahresbericht 2018/19

Der Präsident erläutert den Bericht aus dem Vorstand (vgl. Jahresbericht S. 27 ff.), wobei er v.a. auf die Überarbeitung des Besoldungsreglements und das inzwischen sistierte Projekt „Zukunftsstrategie Ausserschulische Musikerziehung in Chur“ eingeht, die beide viel Zeit in Anspruch genommen haben.

Die Schulleiterin stellt den Bericht der musikalischen Leitung vor.

Der Jahresbericht wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2018/19 und Revisorenbericht

Die designierte Kassierin Christina Coray präsentiert die Jahresrechnung 2018/19 (vgl. S. 39).

Diese wird von den Mitgliedern einstimmig ohne Enthaltungen gutgeheissen.

Der Präsident bemerkt, dass die Jahresrechnung gemäss dem Fazit Kay Brönnimanns von der Revisionsstelle Alfina Revision AG den gesetzlichen Anforderungen entspricht (vgl. S. 40). Dem Vorstand wird ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen Décharge erteilt.

5. Voranschlag 2019/20

Der Voranschlag 2019/20 (vgl. S. 42) wird ebenfalls von Christina Coray erläutert und von den Stimmberechtigten einstimmig ohne Enthaltungen genehmigt.

6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Die Mitglieder zeigen sich mit untenstehenden Beiträgen ausnahmslos einverstanden:

CHF 30.- Eltern von Singschülerinnen und Singschülern

CHF 50.- Einzelmitglieder

CHF 100.- min. Gönner*

CHF 250.- min. Sponsor**

* Als Gönner erhalten Sie 1 Ticket der Kategorie 2 für das nächste Konzert.

Auf Wunsch erscheint Ihr Name im Jahresbericht der Singschule.

** Als Sponsor erhalten Sie 2 Tickets der Kategorie 1 für das nächste Konzert.

Sie dürfen Ihr Inserat im Jahresbericht der Singschule abdrucken.

7. Antrag des Vorstands zur Änderung der Vereinsstatuten

Auf einstimmigen Wunsch der Anwesenden erklärt der Präsident nur einzelne, für diskussionswürdig empfundene Aspekte des Änderungsvorschlags. Nach Art. 23 der Vereinsstatuten bedingt eine Statutenänderung eine Zweidrittelmehrheit der versammelten Mitglieder.

Die Änderung wird ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen von den Mitgliedern angenommen und die neuen, teilrevidierten Statuten treten sogleich in Kraft.

8. Wahlen Vorstand und Revisionsstelle

Der Vorstand besteht gemäss den neuen Statuten aus mindestens drei Mitgliedern und konstituiert sich selbst.

Die Kassierin Ursula Köhli stellt sich nach einem Jahr im Vorstand

nicht mehr zur Wiederwahl. Der Präsident würdigt ihr Engagement und bedankt sich mit einem Präsent bei ihr. Lukas Sieber, Livio Morell und Jeremias Wuttge stellen sich zur Wiederwahl. Zudem stellt sich Christina Coray für das vakante Amt zur Verfügung. Die Abstimmung erfolgt in globo, wobei im ersten Wahlgang das absolute Mehr zählt. Wiedergewählt sind Lukas Sieber, Livio Morell und Jeremias Wuttge, neugewählt ist Christina Coray.

9. Anträge von Mitgliedern

Bis zum 5. Februar 2020 sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes und Umfrage

Die Alfina Revision AG wird einstimmig ohne Enthaltungen als Revisionsstelle bestätigt.

11. Dank und Schlusswort

Der Präsident bedankt sich bei allen Versammelten für ihr Engagement in Diensten der Singschule: bei den Mitgliedern, den Vorstandskolleginnen und -kollegen, der Schulleitung und der Administration sowie bei den Lehrkräften. Den Abschluss bildet eine Gedenkminute an das Ehrenmitglied Silvia Kirchenmann, die in verschiedensten Funktionen (u.a. als langjährige Aktuarin) die Singschule geprägt hat und im vergangenen Jahr verstorben ist.

Da keine weiteren Fragen oder Anliegen vorgebracht werden, dankt der Präsident den Anwesenden für ihre Teilnahme an der Versammlung und schliesst selbige um 21:30 Uhr.

Für das Protokoll: Jeremias Wuttge

Bilanz

BILANZ	31.07.2020		31.07.2019	
	CHF	%	CHF	%
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	360'280.95	82.7	454'555.25	85.8
Kasse	32.45		673.75	
Post	0.00		22'734.35	
Bank	360'248.50		431'147.15	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	9'659.00	2.2	11'532.25	2.2
Delkredere	10'159.00		12'032.25	
	-500.00		-500.00	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	1'598.00	0.4	1'784.00	0.3
Aktive Rechnungsabgrenzungen	64'183.52	14.7	61'473.17	11.6
Umlaufvermögen	435'721.47	100.0	529'344.67	99.9
Sachanlagen	3.00	0.0	483.95	0.1
Mobile Sachanlagen				
EDV	1.00		481.95	
Instrumente	1.00		1.00	
Mobiliar	1.00		1.00	
Anlagevermögen	3.00	0.0	483.95	0.1
TOTAL AKTIVEN	435'724.47	100.0	529'828.62	100.0
BILANZ	31.07.2020		31.07.2019	
	CHF	%	CHF	%
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	6'151.00	1.4	1'943.55	0.4
	6'151.00		1'943.55	
Rückstellung Sponsoring Folgejahr	14'000.00	3.2	1'000.00	0.2
Passive Rechnungsabgrenzungen	47'025.80	10.8	56'629.60	10.7
Kurzfristiges Fremdkapital	67'176.80	15.4	59'573.15	11.2
Rückstellungen	50'032.39	11.5	53'733.52	10.1
Langfristiges Fremdkapital	50'032.39	11.5	53'733.52	10.1
Fremdkapital	117'209.19	26.9	113'306.67	21.4
Fondsvermögen	122'927.85	28.2	151'470.57	28.6
Eigenkapital per 01.08	265'051.38	60.8	291'362.71	55.0
Freiwillige Gewinnreserve (Bilanzgewinn)	-69'463.95	-15.9	-26'311.33	-5.0
Jahresverlust	-69'463.95		-26'311.33	
Eigenkapital	195'587.43	44.9	265'051.38	50.0
TOTAL PASSIVEN	435'724.47	100.0	529'828.62	100.0

Erfolgsrechnung

ERFOLGSRECHNUNG	01.08.2019 - 31.07.2020		01.08.2018 - 31.07.2019	
	CHF	%	CHF	%
Bruttoertrag	573'961.50	101.3	681'474.24	101.2
Ertrag Schulbetrieb	488'521.15		461'357.15	
Ertrag Konzerte	75'975.00		208'590.40	
Ertrag Verein	9'465.35		11'526.69	
Erlösminderungen	-7'258.00	-1.3	-8'000.00	-1.2
Verluste auf Forderungen	0.00		0.00	
Leistungsvereinbarung MS Chur	-7'258.00		-8'000.00	
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	566'703.50	100.0	673'474.24	100.0
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	566'703.50	100.0	673'474.24	100.0
Materialaufwand	-86'263.12	-15.2	-188'218.29	-27.9
Aufwand Schulbetrieb	-10'460.45		-5'184.52	
Aufwand Konzerte	-72'853.92		-181'929.77	
Aufwand Verein	-2'948.75		-1'104.00	
Bruttogewinn I	480'440.38	84.8	485'255.95	72.1
Personalaufwand	-507'550.93	-89.6	-465'162.35	-69.1
Lohnaufwand	-444'495.85		-420'725.70	
Sozialversicherungsaufwand	-47'718.33		-37'058.80	
Übriger Personalaufwand	-15'336.75		-7'377.85	
Bruttogewinn II	-27'110.55	-4.8	20'093.60	3.0
Übriger betrieblicher Aufwand	-33'326.50	-5.9	-46'497.93	-6.9
Raumaufwand	-31'010.00		-33'590.00	
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	-694.20		-185.50	
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	-728.35		-645.30	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-840.85		-732.95	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-19'278.48		-17'040.60	
Werbeaufwand/PR	-6'045.29		-5'969.45	
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-3'272.05		-4'118.60	
Einlage Konzertfonds	0.00		-15'000.00	
Entnahme aus Fonds	28'542.72		30'784.47	
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-60'437.05	-10.7	-26'404.33	-3.9
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-60'437.05	-10.7	-26'404.33	-3.9
Finanzerfolg	140.50	0.0	93.00	0.0
Finanzertrag	140.50		93.00	
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	-60'296.55	-10.6	-26'311.33	-4.6
Ausserordentlicher oder periodenfremder Erfolg	-9'167.40	-1.6	0.00	0.0
Ausserordentlicher oder periodenfremder Aufwand	-9'167.40		0.00	
Jahresverlust	-69'463.95	-12.3	-26'311.33	-3.9

Anhang der Jahresrechnung

ANHANG DER JAHRESRECHNUNG	31.07.2020	31.07.2019
	CHF	CHF
1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere des Artikels über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.		
2 Angaben zur Rechtsform		
Die Singschule Chur weist die Rechtsform eines Vereins auf.		
3 Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitstellen)	< 10	< 10
4 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
offene Rechnung BVG Pensionskasse für Musik und Bildung	3'964.30	3'951.25
Total	<u>3'964.30</u>	<u>3'951.25</u>
5 Fonds		
<i>Fonds Konzerte</i>		
per 1.8.	114'965.88	130'750.35
Verrechnung Defizite Konzerte	-28'542.72	-30'784.47
Zuweisung	<u>0.00</u>	<u>15'000.00</u>
per 31.7.	<u>86'423.16</u>	<u>114'965.88</u>
<i>Fonds Singlager</i>		
per 1.8.	2'873.95	5'762.50
Verrechnung Sommercamp 2019	<u>0.00</u>	<u>-2'888.55</u>
per 31.7.	<u>2'873.95</u>	<u>2'873.95</u>
<i>Fonds Verlag/Bibliothek</i>	<u>1'700.00</u>	<u>1'700.00</u>
<i>Fonds Grundschulinstrumente</i>	13'930.74	13'930.74
<i>Fonds Erwachsenenbildung</i>	7'500.00	7'500.00
<i>Fonds Ausbildung</i>	<u>10'500.00</u>	<u>10'500.00</u>
	<u>31'930.74</u>	<u>31'930.74</u>
Fondsvermögen	122'927.85	151'470.57

Erläuterungen zu der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung weist einen hohen Verlust von CHF 69'463.95 aus.

Mit den Schulgeldern sowie den Beiträgen von Stadt und Kanton weist die Singschule gegenüber dem Vorjahr rund CHF 27'000 höhere Erträge Schulbetrieb aus. Dem gegenüber steht ein Ausfall von CHF 132'600 bei den Konzertträgen. Aus bekannten Gründen konnte die Matthäus Passion leider nicht durchgeführt werden. Bis zur relativ kurzfristigen Mitteilung des Verbotes zur Aufführung der Matthäus Passion wurde der grosse Teil der Aufwendungen bereits betrieben. Aus diesem Grund ist der «Aufwand Konzerte» im Verhältnis zum «Ertrag Konzerte» unverhältnismässig hoch.

Somit konnte im Geschäftsjahr ein Bruttogewinn I von CHF 480'400 erwirtschaftet werden (rund CHF 5'000 weniger als im VJ).

Die Zunahme von rund CHF 42'400 im Personalaufwand ist mit den höheren Gehältern und damit verbunden mit den höheren Sozialleistungsabgaben sowie dem übrigen Personalaufwand (Teambildungskosten) begründet. Die Gehälter sind grundsätzlich höher, weil das neue Lohnbesoldungssystem eingeführt worden ist. Des Weiteren sind in der Verwaltung durch Projektleitungen, Auszahlung von Überstunden, Einführung des neuen Besoldungsreglements sowie durch den Ersatz der administrativen Leitung (Übergabe der Aufgaben, Koordination u.Ä.) zusätzliche Kosten entstanden.

Der Bruttoverlust II von CHF 27'100 zeigt, dass der Material- und Personalaufwand höher ist, als der betriebliche Ertrag. Im Vorjahr konnte hier noch ein Gewinn von CHF 26'400 ausgewiesen werden.

Der übrige betriebliche Aufwand konnte dann tiefer gehalten werden als im Vorjahr, wobei im Verwaltungs- und Informatikaufwand) Rechts- und Buchführungskosten von rund CHF 11'500 sowie der Erhalt von Corona-Entschädigungen von ca. CHF 30'000 enthalten sind.

Des weiteren mussten in diesem Geschäftsjahr alte Forderungen (Rechnungen) im Betrag von CHF 9'100 ausgebucht werden, weil angenommen werden muss, dass diese nicht mehr bezahlt werden.

für die Erläuterungen: Christina Coray-Wettstein

Revisionsbericht

Alfina Revision AG

Masanserstrasse 136
7000 Chur
Tel. +41 81 286 77 01
Fax +41 81 286 77 07
info@alfina.ch

Landstrasse 36
7252 Klosters Dorf
Tel. +41 81 414 00 00
Fax +41 81 414 00 09
immo@alfina.ch

ALFINA

Bericht des Wirtschaftsprüfers an die Mitgliederversammlung des Vereins

Singschule Chur, Chur

Auftragsgemäss haben wir eine Review (prüferische Durchsicht) der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Singschule Chur für das am 31.07.2020 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review (prüferischen Durchsicht) sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Chur, 22. Dezember 2020

OLF/mab/2/1

Alfina Revision AG



Oliver Fratschöl
Dipl. Wirtschaftsprüfer



Martin Bühler
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Budget 2020/21

	01.08.2020 - 31.07.2021	
	CHF	%
Bruttoertrag	463,592.00	101.7
Ertrag Schulbetrieb	453,592.00	
Ertrag Konzerte	0.00	
Ertrag Verein	10,000.00	
Erlösminderungen	-7,750.00	-1.7
Verluste auf Forderungen (WB)	0.00	
Leistungsvereinbarung MS Chur	-7,750.00	
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	455,842.00	100.0
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	455,842.00	100.0
Materialaufwand	-8,900.00	-2.0
Aufwand Schulbetrieb	-6,900.00	
Aufwand Konzerte	0.00	
Aufwand Verein	-2,000.00	
Bruttogewinn I	446,942.00	98.0
Personalaufwand	-429,060.00	-94.1
Lohnaufwand	-374,700.00	
Sozialversicherungsaufwand	-42,360.00	
Übriger Personalaufwand	-12,000.00	
Bruttogewinn II	17,882.00	3.9
Übriger betrieblicher Aufwand	-64,105.00	-14.1
Raumaufwand	-32,500.00	
Unterhalt, Reparaturen und Ersatz	-600.00	
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	-650.00	
Energie- und Entsorgungsaufwand	-900.00	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-19,455.00	
Werbeaufwand/PR	-6,000.00	
Sonstiger betrieblicher Aufwand	4,000.00	
Rückstellungsaufwand	0.00	
Einlage Konzertfonds	0.00	
Entnahme aus Fonds	0.00	
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-46,223.00	-10.1
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-46,223.00	-10.1
Finanzerfolg	0.00	0.0
Finanzertrag	0.00	
Jahresgewinn/verlust	-46,223.00	-10.1

Ehrenamtlich geleistete Arbeitszeit

Im letzten Schuljahr wurden rund 3320 Stunden an Freiwilligenarbeit (unentgeltlich) geleistet.

Kulturbetrieb	ca. 1600 Stunden
Administration	ca. 530 Stunden
Vorstand	ca. 240 Stunden
Total	ca. 2370 Stunden

Mit den Anfängen der Coronavirus-Epidemie in der Schweiz hat uns Andy Reich grosszügig mit seinen IT-Kenntnissen und seiner Plattform Moodle ausgeholfen. Dank seiner Arbeit konnten wir während des Lockdowns Besprechungen, Konferenzen und den Unterricht schnell online verlegen.

Die Singschule dankt von Herzen für die geschenkte Leistung.

Organe des Vereins Singschule

Vorstand

- Präsidium Lukas Sieber
- Vizepräsidium Livio Morell
- Finanzen Christina Coray
- Aktuariat Jeremias Wuttge

Schulleitung

- Musikalische Leitung Lilian Köhli
- Administrative Leitung Nicole Caduff / ad interim: Christina Coray

Administration

- Konzertorganisation Giuditta Poli
Helen Hemmi (nach Bedarf)
- Sekretariat Nicole Caduff
Denise Kohler
- Marketing Marc Furrer

Kontrollstelle

Alfina Revision AG, Masanserstrasse 13, 7000 Chur

Spenden

Der Verein Singschule Chur unterstützt Familien und Menschen, die um eine Schulgeldermässigung bitten. Kulturelle und künstlerische Partizipation soll für alle Menschen möglich sein.

Sie haben folgende Möglichkeiten, die Singschule Chur finanziell zu unterstützen:

- Vereinsbeiträge für Schulgeldermässigungen
- Stiftungen und Sponsorenbeiträge für Konzerte
- Trauerspenden

Insbesondere Konzerte und Singspiele benötigen zahlreiche finanzielle Mittel. Die Singschule ohne Konzerte ist wie ein Schiff ohne Wasser. Wir freuen uns daher über jeden Beitrag!

- Spenden
- Legate / Erbschaften
- persönliche Singschulpatenschaft
- Mitgliedschaften im Verein Singschule Chur:

Mitgliederbeiträge

- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| • Eltern von Singschülern | CHF 30.- |
| • Einzelmitglieder | CHF 50.- |
| • Gönner | Mindestbetrag CHF 100.- |
| • Sponsor | Mindestbetrag CHF 250.- |

Als **Gönner** erhalten Sie 1 Ticket der Kategorie 2 für das nächste Konzert. Auf Wunsch erscheint Ihr Name im Jahresbericht der Singschule.

Als **Sponsor** erhalten Sie 2 Tickets der Kategorie 1 für das nächste Konzert. Sie dürfen Ihr Inserat im Jahresbericht der Singschule abdrucken.

Spendenkonto

Graubündner Kantonalbank, Chur
IBAN CH17 0077 4110 2932 6010 0

Herzlichen Dank!

Noten
CDs
Schulen
Lehrmittel
Chorpartituren
Fachbücher
Instrumente
Zubehör

HÖRST DU DIE MUSIK?



**BLUE
WONDER**
musikhaus

081 252 52 58
noten@bluewonder.ch
www.bluewonder.ch

Blue Wonder Musikhaus
Lürliabstrasse 26
7000 Chur

Mehr profitieren mit deiner STUcard.

Das kostenlose GKB /grow Programm für Jugendliche & Studierende hält bei über 600 Partnern inner- und ausserhalb Graubündens grosse Vorteile für dich bereit.

Gemeinsam wachsen.

Jetzt Karte bestellen.
gkb.ch/grow



**Graubündner
Kantonalbank**